

2 56 456/4

**Verzeichniß**  
der  
**Vorlesungen,**  
welche  
auf der Großherzoglich Hessischen  
**Ludewigs-Universität**  
zu  
**Giessen**  
im  
**Sommerhalbjahre 1886**  
gehalten werden und am 3. Mai ihren Anfang nehmen.

(Die Immatrikulation beginnt am 28. April.)



**Giessen.**  
Curt v. Münchow, Universitäts-Buch- und Steinbruderei.  
1886.



# Theologie.

- Encyclopädie der Theologie, zweistündig, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gottschid.
- Erklärung der kleinen Propheten, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stabe.
- Geschichte der messianischen Idee, dreistündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Erklärung des ersten Briefes Pauli an die Korinther, vierstündig, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr, Sonnabend von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schürer.
- Geschichte des jüdischen Volkes im Zeitalter Jesu Christi, zweistündig, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Kirchengeschichte der Neuzeit (Kirchengeschichte III. Theil), sechsstündig, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, Sonnabend von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Harnack.
- Symbolik, fünfstündig, Montag bis Freitag 12—1 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der protestantischen Theologie im 19. Jahrhundert, zweistündig, Sonnabend von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Rattenbusch.
- Theologische Ethik, fünfstündig, Montag von 4—5 Uhr, Dienstag bis Freitag von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Praktische Theologie II. Theil, fünfstündig, Montag von 5—6 Uhr, Dienstag bis Freitag von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gottschid.
- Ueber die hessischen Kirchengesetze vom 23. April 1875: Dr. Wasserjchleben (s. jurist. Fakultät).
- Ueber Religionsphilosophie: Dr. Siebed (s. philof. Fakultät).
- Ueber Religionsgeschichte liest Dr. von Bracke (s. ebenbas.).

## Theologisches Seminar.

- Alttestamentliche Abtheilung: Lectüre gesetzlicher Abschnitte (Exodus). Schriftliche Arbeiten. Mittwoch von 10—12 Uhr, Dr. Stabe.
- Neutestamentliche Abtheilung: Lectüre biblisch-theologisch wichtiger Abschnitte. Schriftliche Arbeiten. Mittwoch von 7—9 Uhr Morgens, Dr. Schürer.

Kirchengeschichtliche Abtheilung: Ignatianische Briefe. Schriftliche Arbeiten, Dienstag Abends von 8—10 Uhr, Dr. Harnack.

Systematische Abtheilung: Dogmatische Uebungen im Anschlusse an Melancthons Loci. Schriftliche Arbeiten. Montag von 6—8 Uhr, Dr. Rattenbusch.

Homiletisch-katechetische Abtheilung: Katechetische Uebungen. Schriftliche Arbeiten. Montag von 10—12 Uhr, Dr. Gottschick.

### Alttestamentliches Profeminar.

Curatorische Lectüre. Schriftliche Arbeiten. Freitag von 5—7 Uhr, Dr. Stabe.

---

## Rechtswissenschaft.

---

Institutionen und Geschichte des römischen Privatrechts, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Freitag von 10—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Pandekten I. Theil, 1. Abtheilung (allgemeiner Theil und Sachenrecht), Montag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2. Abtheilung (Obligationenrecht), Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hellwig.

Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Pandektenpraktikum, Montag von 4—6 Uhr alle 14 Tage, Derselbe. Exegetische Uebungen im Corpus juris civilis, Dienstag von 4—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hellwig.

Deutsches Privatrecht, fünf Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braun.

Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Gareis.

Praktische Uebungen auf dem Gebiet des deutschen Privat-, insbesondere Handels- und Wechselrechts, Donnerstag von 4—6 Uhr, Derselbe.

Französisches Familien- und Erbrecht, zwei Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braun.

Forstrecht, drei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Giro- und Chequeverkehr, eine Stunde wöchentlich, Derselbe.

Staatsrecht des Großherzogthums Hessen, Montag bis  
Mittwoch von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Gareis.  
Katholisches und evangelisches Kirchenrecht, täglich außer  
Sonnabends von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Geheimerath Dr. Wasserich-  
leben.

Erklärung der Hessischen Kirchengesetze vom 23. April 1875,  
Mittwoch von 8—9 Uhr, öffentlich, Derselbe.

Deutsches Strafrecht, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 7—9 Uhr,  
ordentl. Professor Dr. von Kries.

Prozesspraktikum, Mittwoch von 5—7 Uhr, Derselbe.

Konkursrecht und Konkursverfahren, Dienstag von 7—9 Uhr,  
Derselbe.

---

## Heilkunde.

---

Experimentalphysiologie, an den fünf ersten Wochentagen von  
6—8 Morgens, ordentl. Professor Dr. Ehard.

Entwicklungsgeschichte des Menschen, Montag, Mittwoch und  
Donnerstag von 4—5 Uhr, Derselbe.

Mikroskopische Uebungen, Dienstag und Mittwoch von 2—4 Uhr,  
Derselbe.

Osteologie und Synthesmologie, vierstündig, Projektor Steffahn.  
Specielle pathologische Anatomie, Montag bis Freitag von  
7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Bostroem.

Praktischer Kurs der pathologischen Histologie, Montag,  
Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr, Derselbe.

Arbeiten im pathologischen Institut, für Geübtere, täglich,  
Derselbe.

Pharmakognosie, vierstündig, an den vier ersten Wochentagen von  
9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaetgens.

Medicisch-chemische Uebungen im Laboratorium, vier-  
stündig, Derselbe.

Specielle Pathologie und Therapie, Dienstag und Donnerstag  
von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kiegel.

Knochenbrüche und Verrenkungen, Montag, Mittwoch und Freitag  
von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bose.

- Operationsübungen an der Leiche, Montag, Dienstag und Mittwoch von 6—8 Uhr Nachmittags, Derselbe.
- Krankheiten der Augenmuskeln, Mittwoch von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Hippel.
- Specielle Gynäkologie, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kaltenbach.
- Wochenbettskrankheiten, einmal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Theoretischer Kursus der Ohrenheilkunde, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Steinbrügge.
- Medicinische Polizei mit besonderer Berücksichtigung der öffentlichen Gesundheitspflege, wöchentlich dreistündig von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
- Geburts-hülfl. Operationenlehre mit Uebungen am Phantom, dreimal wöchentlich von 3—4 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.
- Kinderkrankheiten, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Klinisch-diagnostischer Kurs, zweistündig, Privatdocent Dr. von Noorden.
- Ueber Knochenbrüche, zweistündig, Privatdocent Dr. Baur.
- Gynäkologische Klinik, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kaltenbach.
- Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Riegel.
- Chirurgische Klinik, sechs mal wöchentlich von 10—11 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentl. Professor Dr. Bosc.
- Ophthalmologische Klinik, Montag bis Freitag von 11 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentl. Professor Dr. von Hippel.
- Otiatrische Klinik, Samstag von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr, Privatdocent Dr. Steinbrügge.

---

### **Veterinärmedizinische Vorlesungen und Kurse.**

- Specielle Pathologie und Therapie mit specieller pathologischer Anatomie I. Theil, klinische Demonstrationen und Obduktionen, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—1 Uhr, Donnerstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pflug.

- Chirurgie I. Theil, Montag, Dienstag und Mittwoch von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Operationslehre mit Uebungen, Donnerstag von 10—12 Uhr, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Histologie mit mikroskopischen Uebungen, sechs Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Eichbaum.
- Beurtheilungslehre des Pferdes und der übrigen Arbeitsthier, wöchentlich zwei Stunden, Derselbe.
- Gestützkunde, einstündig, Derselbe.
- Veterinärpolizei und Seuchenlehre, vierstündig, Professor Dr. Windler.
- Poliklinik, Derselbe.

---

## Philosophische Fakultät.

### Philosophie.

- Geschichte der Philosophie bis auf Kant, an den fünf ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Siebeck.
- Religionsphilosophie mit Berücksichtigung der Religionsgeschichte, Dienstag, Donnerstag und Freitag früh von 7—8 Uhr, Derselbe.
- Philosophische Uebungen zu Leibniz' Nouveaux essais sur l'entendement humain; alle 14 Tage zweistündig, publice, Derselbe.
- Gymnasialpädagogik mit besonderer Rücksicht auf Methodik, Montag von 4—5 Uhr, Freitag von 6—8 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Schiller.

---

### Mathematik. Naturwissenschaften.

- Analytische Mechanik, an den vier ersten Wochentagen 10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balzer.
- Uebungen des mathematischen Seminars, Freitag 10 Uhr, Derselbe.
- Funktionentheorie, an den vier ersten Wochentagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pasch.
- Analytische Geometrie der Ebene, an den vier ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Mathematische Uebungen, Derselbe.

- Experimentalphysik I. Theil, täglich mit Ausnahme des Samstags von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Röntgen.
- Uebungen im physikalischen Laboratorium, an zwei Nachmittagen in der Woche von 2—5 Uhr, Derselbe.
- Arbeiten im physikalischen Laboratorium für Geübtere, täglich, Derselbe.
- Physikalisches Colloquium, Donnerstag von 6—8 Uhr Abends, privat. et gratis, Derselbe.
- Mechanische Wärmetheorie, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 7—8 Uhr Morgens, außerordentl. Professor Dr. Fromme.
- Feldmefskunde, Montag und Dienstag von 4—5 Uhr, mit praktischen Uebungen am Donnerstag Nachmittag, Derselbe.
- Organische Experimentalchemie, Montag bis Mittwoch von 11 bis gegen 1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Raumann.
- Praktische Uebungen und Untersuchungen im chemischen Laboratorium, täglich von 9—5 Uhr, Derselbe.
- Chemische Uebungen für Mediciner vorwiegend, Montag und Donnerstag von 3 Uhr ab, Derselbe.
- Analytische Chemie, I. Theil, Freitag und Samstag von 11—12<sup>1/2</sup> Uhr, Assistent Dr. Lang, im Auftrag des Direktors des chemischen Laboratoriums.
- Pharmaceutisch-chemische Präparate, Donnerstag von 11 bis 12<sup>1/2</sup> Uhr, Derselbe, desgleichen.
- Repetitorium der Chemie, wöchentlich zweistündig, Assistent Dr. Dieffenbach, desgleichen.
- Chemische und physikalische Geologie, mit Excursionen in die Umgegend von Gießen, an den fünf ersten Wochentagen von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Streng.
- Bodenkunde, für Forstleute, vierstündig, Derselbe.
- Mineralogisches Praktikum, Dienstag von 5—7 Uhr, publice, Derselbe.
- Mikroskopisch-petrographische Uebungen, Donnerstag von 5—7 Uhr, publice, Derselbe.
- Botanik, I. Abtheilung, Phanerogamen, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr Morgens, mit Excursionen und Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, ordentl. Professor Geh. Hofrath Dr. Hoffmann.
- Botanik, II. Abtheilung, Kryptogamenkunde, Mittwoch von 5—7 Uhr, Derselbe.



- Mikroskopische Uebungen im botanischen Institut, Freitag und Samstag von 9—12 Uhr, Derselbe.
- Uebungen im Untersuchen kryptogamischer Pflanzen und Pilzkrankheiten. Ein Vormittag, Derselbe.
- Officinelle Pflanzen, Dienstag von 6—7 Uhr Abends, publice, Derselbe.
- Zoologie und vergleichende Anatomie, II. Theil (Wirbelthiere), täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Ludwig.
- Thierische Parasiten des Menschen und der Hausthiere, Dienstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Ueber einige praktische Theile der Zoologie (Fischzucht, Bienenzucht, Seidenzucht, Perlen, Korallen u. s. w.), für Zuhörer aus allen Fakultäten, Montag von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Zoologische Uebungen für Anfänger, verbunden mit Uebungen im Bestimmen einheimischer Thiere, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—7 Uhr, Derselbe.
- Zoologische Uebungen für Vorgeschriftenerere, täglich in näher zu verabredenden Stunden, Derselbe.

### **Staats- und Kameralwissenschaften.**

- Finanzwissenschaft, fünfstündig, Donnerstag und Freitag von 5—7 Uhr Abends, und alle 14 Tage Samstag von 8—10 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Laspeyres.
- Nationalökonomisch-statistische Uebungen, einstündig, alle 14 Tage Samstag von 8—10 Uhr Morgens, Derselbe.
- Waldbau, fünfstündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Heß.
- Forsttechnologie, zweistündig, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Praktischer Kursus über Waldbau, Samstag Nachmittag, Derselbe.
- Waldwegebaukunde, vierstündig, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, mit praktischen Uebungen am Mittwoch Nachmittag, außerordentl. Professor Dr. Schwappach.
- Uebungen auf dem Gebiet des forstlichen Versuchswesens und der forstlichen Statistik, zweistündig, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Technologie der landwirthschaftlichen Gewerbe, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.

Exkursionen, Dienstag Nachmittag, privatissime et gratis, Derselbe.  
Wiesenbau, Freitag von 4—5 Uhr, Derselbe.

Schattenlehre und Perspektive, verbunden mit Uebungen im  
Zeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, ordentl.  
Professor Geh. Baurath Dr. von Ritgen.

### **Historische Wissenschaften.**

Epochen der römischen Geschichte, Dienstag von 6—8 Uhr, ordentl.  
Professor Dr. Onden.

Zeitalter der Renaissance und der Reformation, Montag  
von 6—8 Uhr, Derselbe.

Historische Uebungen über Cassius Dio und Tacitus,  
alle 14 Tage Mittwoch 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—4 Uhr, Derselbe.

Historische Uebungen nach den Quellenschriften zur  
Maria=Stuart=Frage, alle 14 Tage Mittwoch 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—4 Uhr,  
Derselbe.

Quellenkunde des deutschen Mittelalters, vierstündig, Dienstag  
bis Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Freiherr  
von der Ropp.

Geschichte des deutschen Städtewesens, zweistündig, Donnerstag  
und Freitag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Historische Uebungen, zweistündig, Samstag von 10—12 Uhr,  
Derselbe.

Geschichte der Kunst im Mittelalter, zweistündig von 11—12  
Uhr, ordentl. Professor Geh. Baurath Dr. von Ritgen.

Geschichte der großen Meister der Renaissance, einstündig,  
öffentlich, Mittwoch von 11—12 Uhr, Derselbe.

Indische und persische Religionsgeschichte, (Religion der  
Weden, Zoroaster, Brahmanismus, der Buddha), zweistündig, Donnerst-  
tag von 6—7 und 7—8 Uhr Nachmittags, Privatdocent Dr. von Bracke.

---

## **Philologie.**

### **a) altklassische.**

Perseus und Juvenal, Montag, Mittwoch und Donnerstag von  
9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.

Erklärung der Gipsabgüsse im archäologischen Museum, Mittwoch und Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.

Homer's Ilias mit Einleitung, in wöchentlich fünf Stunden, Montag und Donnerstag von 7—9 und Dienstag von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Schmidt.

Martial, einstündig, Dienstag von 8—9 Uhr, Derselbe.

In der philologischen Gesellschaft, privatissime et gratis, Aristoteles Politik B. V., Sonnabend von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Derselbe.

### b) neuere.

Historische Grammatik der neuhochdeutschen Sprache, vierstündig, Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Braune.

Übungen der deutschen Gesellschaft (Althochdeutsch), Freitag von 6—8 Uhr Abends, privatissime sed gratis, Derselbe.

Lektüre des Beowulf, in einer noch zu bestimmenden Stunde, privatissime sed gratis, Derselbe.

Geschichte der französischen Literatur im 17. und 18. Jahrhundert, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Birch-Hirschfeld.

Historische Grammatik der englischen Sprache, Montag, Dienstag, Mittwoch von 4—5 Uhr, Derselbe.

Romanisch=englische Gesellschaft: Lektüre der ältesten französischen Sprachdenkmäler (nach Foerster und Roschwig Übungsbuch), Donnerstag von 6—8 Uhr, Derselbe.

### c) orientalische.

Sanskrit-Kursus II. Theil, zweistündig, privatissime et gratis, Privatdocent Dr. von Bradke.

Lektüre eines Sanskrit-Textes (oder des Abesta) nach Uebereinkunft, zweistündig, privatissime et gratis, Derselbe.

### Philologisches Seminar.

Erklärung der Schrift vom Staate der Athener und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Dienstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.

Petronius satirae, Besprechung der schriftlichen Arbeiten und stilistische Übungen, Freitag von 7—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.

### **Philologisches Profseminar.**

Xenophon's Symposion. Lateinische und griechische Stilübungen.  
Dienstag von 9—11 Uhr, Mittwoch von 7—9 Uhr, Gymnasiallehrer  
Dr. Dettweiler.

### **Praktisches Seminar für neuere Philologie.**

Stilistische Uebungen, französisch Donnerstag von 7—8 Uhr, englisch  
Donnerstag von 8—9 Uhr (Dreißigjähriger Krieg von Schiller, Fort-  
setzung), außerordentl. Professor Pichler.

Englische Lektüre und Interpretation: Henry VI., II. Theil,  
Shakespeare, Fortsetzung, Freitag von 7—9 Uhr, Derselbe.

Französische Lektüre und Interpretation: Louis XI.,  
(Casimir Delavigne), Samstag von 7—9 Uhr, Derselbe.

### **Unterricht in freien Künsten erteilen:**

Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Balser.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren  
Instrumenten: Universitäts-Musiklehrer Musikdirektor Felchner.

---

Die Universitäts-Bibliothek mit Lesesaal ist täglich  
mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 9—1 Uhr und von 3—4  
Uhr, während der Herbstferien nur von 9—1 Uhr geöffnet. Am Nach-  
mittage vor und am Tage nach den drei hohen Festen bleibt sie geschlossen.  
Das Ausleihen und die Zurücknahme von Büchern ist auf die Stunden  
von 11—1 und von 3—4 Uhr beschränkt.

Zur Besichtigung sind geöffnet: Das archäologische Museum  
in später zu bestimmenden Stunden, die Sammlungen des Instituts  
für Kunstwissenschaft (Kanzleigebäude) Samstags von 11—12 Uhr,  
das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, der  
botanische Garten an Wochentagen Vormittags von 6—12, Nach-  
mittags von 1—6 Uhr, Samstags nur bis 5 Uhr, Sonntags von 9—11  
und von 2—4 Uhr, die Gewächshäuser im botanischen Garten an den  
Wochentagen von 1—2 Uhr, die mineralogische Schausammlung  
Dienstags von 3—7 Uhr, die Sammlungen des landwirth-  
schaftlichen Instituts in später zu bestimmenden Stunden, der  
Forstgarten täglich.

---